

|   |   |
|---|---|
|  <p>Museum August Kestner / Christian Tepper [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Objekt: Sarkophag aus Klazomenai</p> <p>Museum: Museum August Kestner<br/>Trammplatz 3<br/>30159 Hannover<br/>(0511) 168-42730<br/>museen-<br/>kulturgeschichte@hannover-<br/>stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen</p> <p>Inventarnummer: 1897.12</p> |
|---|---|

## Beschreibung

Diese Art der bemalten Sarkophage stammt hauptsächlich aus Werkstätten in der ionischen Stadt Klazomenai in der Nähe von Smyrna (İzmir), an der Westküste der heutigen Türkei. Gefunden wurden sie hauptsächlich in den Gräberstätten vor der Stadt. Vereinzelt sind sie aber auch aus Ephesos und von den Inseln Rhodos und Lesbos bekannt.

Charakteristisch für diese Sarkophagproduktion ist ein wannenförmiger schmuckloser Behälter mit verbreiteter Randleiste. Die Hauptproduktion lief bis etwa 470 v. Chr. Einzelne besonders prunkvolle Beispiele sind vollständig bemalt und tragen einen giebelförmigen Deckel, der für dieses Exemplar nicht mehr erhalten ist. Eine Gruppe von sieben bekannten Sarkophagen lässt sich anhand von Detailbeobachtungen einem bestimmten Maler zuschreiben. Der nicht namentlich bekannte Künstler dieser Sarkophage trägt den sog. 'Notnamen' Hannover-Maler, dessen namengebendes Objekt der Sarkophag im Museum August Kestner ist.

Die etwa 500 kg schweren Sarkophage wurden schon vor der Bestattung in die Erde eingetieft, so dass nur der bemalte Rand von oben zu sehen war. Nach der Opferzeremonie wurde Erde über dem Sarkophag aufgeschüttet, teilweise ganze Hügel angelegt. (AVS)

## Ausführliche Beschreibung

Trapezförmiger Behälter mit verbreiteter Kopf- und Fußleiste, weniger breite Randleiste an den Langseiten. - Kopfleiste: Zwei mit Rundschilden, Schutzdecken und Lanzen gerüstete gegeneinander kämpfende Krieger. Nach beiden Seiten lenkt je ein Jüngling ein Zweigespann, begleitet von einem Hund. - Seitliche Leisten: Flechtbänder, eingefasst von quadratischen Feldern mit Ziegen- und Steinböcken. - Fußleiste: Zwei Löwen fallen einen Hirsch an.

## Grunddaten

Material/Technik:

Ton / schwarzfigurige Maltechnik

Maße:

Länge: 216,5 cm, Höhe: 42,8 cm, Breite: 42,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt      wann      525-500 v. Chr.

wer

wo      Klazomenai

Bemalt      wann

wer

Sarkophagmaler Hannover-Maler (600-525 v. Chr.)

wo

[Zeitbezug]      wann      700-490 v. Chr.

wer

wo

## Schlagworte

- Bestattung
- Krieger
- Sarkophag

## Literatur

- Kirchner, Elfi (1987): Zum Bildprogramm klazomenischer Sarkophage. Jahrbuch des Deutschen Archäologischen Instituts (JdI) 102, 125 ff.